



Sekundarschulgemeinde Niederhasli Niederglatt Hofstetten

Pressemitteilung vom 13. Dezember 2018

Eduzis quo vadis?

**Die Sekundarschulpflege Niederhasli-Niederglatt-Hofstetten mit Zielen und einer Vision
Die Sekundarschulpflege Niederhasli Niederglatt Hofstetten (eduzis) hat ihre
Legislaturziele 2018 - 2022 beschlossen. Zudem wird sie die vom Gesetz geforderte
Grenzbereinigung von Hofstetten an die Hand nehmen. Schliesslich präsentiert sie
mit der vereinigten Schulgemeinde Niederhasli Niederglatt ihre Vision der
künftigen Gemeindestruktur.**

Die Sekundarschulpflege Niederhasli Niederglatt Hofstetten (eduzis) hat ihre
Legislaturziele für die aktuelle Amtsperiode 2018 - 2022 beschlossen: Die Übergänge
der Bildungsstufen (Primarschule - Sekundarstufe I - Sekundarstufe II) sollen
verbessert, die internen Prozesse standardisiert und die Qualitätssicherung
modifiziert werden. Zudem hat sich die Pflege mit der Reform der
Gemeindestrukturen befasst, die vom neuen Gemeindegesetz vorgeschrieben
werden. So sind die Schulgemeinden gesetzlich verpflichtet, ihre Grenzen bis 2022
den Politischen Gemeinden anzupassen. Diese Auflage betrifft das Gebiet von
Hofstetten, das zur Politischen Gemeinde Oberglatt gehört und nun der
Sekundarschulgemeinde Rümlang-Oberglatt zuzuteilen ist. Die beiden
Sekundarschulpflegen sind übereingekommen, haben eine Projektgruppe ins Leben
gerufen und werden ihren Stimmberechtigten einen Gebietsabtretungsvertrag an der
Urne unterbreiten. Die Schülerinnen und Schüler von Hofstetten werden dann das
geplante neue Sekundarschulhaus in Oberglatt besuchen. Der Abstimmungstermin
steht noch nicht fest.

Das Gemeindegesetz zielt im Weiteren darauf ab, die Zahl der Gemeinden,
insbesondere der Schulgemeinden, zu reduzieren. Dies soll einerseits durch die
Einführung der Einheitsgemeinde und andererseits durch Schul- und
Gemeindefusionen geschehen. Der Kanton leistet daran namhafte finanzielle
Beiträge. Im Gebiet von Niederhasli - Niederglatt sind verschiedene Optionen
denkbar. Die Sekundarschulpflege hat sich damit befasst und ihr bevorzugtes Modell
gestern Mittwoch den Vertretern der politischen Behörden von Niederhasli und
Niederglatt und der Schulpflege Niederglatt vorgestellt. Alle Schulen von Niederglatt
und Niederhasli - vom Kindergarten bis zur Sekundarstufe - sollen in einer
Schulgemeinde vereinigt werden.

Im Vordergrund stehen pädagogische Überlegungen



Sekundarschulgemeinde Niederhasli Niederglatt Hofstetten

Im Vordergrund stehen pädagogische Überlegungen. So ermöglicht die vereinigte Schule über alle drei [Zyklen](#) eine institutionalisierte pädagogische Zusammenarbeit, schafft Synergien für Schulentwicklung und vereinfacht die Organisation der Übergänge zwischen den [Zyklen](#). Die vereinigte Schule kommt insbesondere den Schülerinnen und Schülern unserer Region zugute. Um dies zu realisieren, haben alle beteiligten Gemeinden an der Urne zuzustimmen. Die Sekundarschulpflege Niederhasli Niederglatt Hofstetten (eduzis) lädt die Partnergemeinden ein, die Idee aufzunehmen und gemeinsam zu prüfen. Das Ziel wäre, den Stimmberechtigten zuerst die Grundsatzfrage zu stellen, ob ein Fusionsvertrag ausgearbeitet werden soll. Zu diesem könnten sich die Stimmberechtigten in Kenntnis aller Einzelheiten in einem zweiten Urnengang abschliessend äussern.

Für weitere Auskünfte steht Ihnen Sandra Monroy, Schulpflegepräsidentin, 076 535 85 55, gerne zur Verfügung.